

27.10.2011

Sehr geehrte Kunden und Freunde des Solarserver,

in unserem heutigen Newsletter berichten wir über Multi-Megawatt-Solarstromanlagen in den USA, der Ukraine – und in Österreich!

Des Weiteren weisen wir auf einen neuen Beitrag zur Bankfähigkeit (Bankability) hin, die gerade in Zeiten heftigen Wettbewerbs für deutsche Solarunternehmen von großer Bedeutung ist.

Außerdem finden Sie eine Zusammenfassung der schwelenden Auseinandersetzung zwischen US-Photovoltaikherstellern und ihren chinesischen Wettbewerbern sowie eine Auswahl internationaler Nachrichten unseres Portals solarserver.com.

Nachricht des Tages: First Solar hat den Umsatz im dritten Quartal 2011 fast verdoppelt

Am 26.10.2011 gab First Solar seine Finanzergebnisse für das dritte Quartal bekannt. Das Unternehmen meldet einen Rekordumsatz in Höhe von 1,01 Milliarden US-Dollar (rund 726 Millionen Euro). Das ist fast doppelt so viel wie im Vorquartal. [Mehr](#)

Am 25.10.2011 hatte das Unternehmen berichtet, dass der Vorstandsvorsitzende Rob Gillette vom Aufsichtsratsvorsitzenden und Gründer Mike Ahearn abgelöst wurde. [Mehr](#)

80 Megawatt Photovoltaik-Leistung in der Ukraine am Netz

Eines der größten Photovoltaik-Kraftwerke Zentraleuropas und zugleich der größte Solarpark Osteuropas wurde Ende Oktober 2011 fertig gestellt.



Der Solarpark Ohotnikovo wird voraussichtlich 100.000 Megawattstunden Solarstrom pro Jahr produzieren

Der Solarpark Ohotnikovo auf der Krim-Halbinsel in der Ukraine hat eine Gesamtleistung von 80 Megawatt (MW), besteht aus 360.000 PV-Modulen und erstreckt sich über eine Fläche von 160 Hektar. Die Activ Solar GmbH (Wien) hat das Kraftwerk der Superlative errichtet.

Der Solarstrom wird - begünstigt durch einen Einspeisetarif - in das ukrainische Stromnetz eingespeist. [Mehr](#)

Größter Solarpark Österreichs und höchstgelegene PV-Anlage Europas wird in der Steiermark gebaut



Photovoltaik-Freiflächenanlage und Windpark im Niedere-Tauern-Massiv, Steiermark

Die Photovoltaik-Anlage des Projekts "Tauernwind" wird mit einer Leistung von 2 Megawatt (MW) die größte Solarstromanlage Österreichs.

Das höchstgelegene Photovoltaik-Kraftwerk Europas (1.900 Meter über dem Meeresspiegel) neben einem bereits in Betrieb genommenen Windpark in der Steiermark ist ein aus wissenschaftlich-technischer Sicht beachtenswertes Pilotprojekt und ein Meilenstein für die Photovoltaik in Österreich. [Mehr](#)

Erste Module für 150 MW Kraftwerk Mesquite Solar 1 in Arizona geliefert

Suntech hat die ersten Solarmodule auf das Gelände des 150 MW Photovoltaik-Kraftwerks Mesquite Solar 1 geliefert. Die Module wurden in Suntechs Fabrik im US-Staat Arizona gefertigt.

Projektentwickler Sempra Generation und die Zachry Holdings Inc. wollen das Kraftwerk 2013 fertig stellen. Die Anlage ist dann etwa doppelt so groß wie die größten Photovoltaik-Kraftwerke, die derzeit weltweit betrieben werden. [Mehr](#)

Anzeige



Thermografie-Handbuch: Die unverzichtbare Informationsquelle für Profis aus der Baubranche und Spezialisten für erneuerbare Energien

Auf den 68 Seiten des **Thermografie-Handbuchs für Bau-Anwendungen und erneuerbare Energien** erfahren Sie, worauf es bei der Inspektion von Gebäuden, Solar- und PV-Modulen sowie Windkraftanlagen ankommt.

Lesen Sie praxisnahe Tipps, welche Wärmebildkameras im Baubereich oder bei den erneuerbaren Energien am besten geeignet sind und worauf Sie bei Inspektionen wirklich achten sollten.

Den Leitfaden gibt es als PDF oder Druckversion gratis unter: <http://www.getflir.com/green-guidebook-de>

Neuer Solar-Report: Mythos Bankability - Bankfähigkeit als Erfolgsgarant für die Photovoltaik-Projektfinanzierung in Deutschland



Deutschland ist bislang der größte Markt für Photovoltaik-Freiflächenanlagen. Hier spielt die Bankfähigkeit eine zentrale Rolle.

Vor dem Hintergrund der Finanzkrise und des globalen Wettbewerbs auf den PV-Märkten entwickelt sich die so genannte Bankability zu einem weltweiten Schlüsselfaktor für die Finanzierung von Projekten.

Damit sich deutsche Unternehmen klar von ihren internationalen Wettbewerbern differenzieren können, sind die Marktakteure gezwungen, die Finanzierungskriterien für PV-Projekte noch stringenter umzusetzen und Bankability aktiv zu managen.

Die Kurzfassung einer Studie der COLEXON Energy AG und von goetzpartners zeigt, welche Kriterien Kapitalgeber ihren Investitionsentscheidungen zugrunde legen und welche Bedeutung Bankability hierbei einnimmt. Lesen Sie den kompletten [Solar-Report](#).

Solar-Handelskrieg zwischen den USA und China?



Am 19.10.2011 reichten SolarWorld Industries America und ein Bündnis aus sechs weiteren PV-Unternehmen gemeinsam eine Beschwerde beim US-Handelsministerium und der Internationalen Handelskommission der Vereinigten Staaten ein.

Sie klagen gegen Handelsmethoden Chinas, welche die Solar-Unternehmen als "unfair" bezeichnen, und fordern die Behörden auf, dem "illegalen Dumping" der in China hergestellten Photovoltaik-Produkte ein Ende zu machen, denn dies koste Arbeitsplätze in der amerikanischen Solar-Branche.

“Chinas systematischer Feldzug, mit dem Ziel, die Industrie in den USA zu zerstören, hat bereits Tausende Arbeitsplätze in Arizona, Kalifornien, Maryland, Massachusetts, New York und Pennsylvania gekostet”, sagte der Präsident von SolarWorld Americas, Gordon Brinser. [Mehr](#)

Photovoltaik-Produzenten und chinesische Regierung antworten auf Handelsbeschwerde von SolarWorld

Am 21.10.2011 kündigte Yingli an, sich gegen die Handelsbeschwerde zu verteidigen. [Suntech](#) hatte dies bereits einige Tage zuvor angekündigt. Am 22.10.2011 veröffentlichte der chinesische Handelsminister eine Stellungnahme, in der er vor “unangemessenen” Schutzmaßnahmen der US-Regierung warnte. [Mehr](#)

Internationale Nachrichten auf www.solarserver.com

- [Concentrating solar power: DOE to provide USD 60 million as part of its SunShot Initiative](#)
- [MiaSole begins production of 13% efficient CIGS modules](#)
- [Cathartes completes first phase of 4.5 MW PV plant in Massachusetts](#)
- [California finalizes cap-and-trade CO2 regulation; PG&E announces support](#)

Folgen Sie dem Solarserver auf Twitter, empfehlen Sie lesenwerte Beiträge mit Google +

Mehr als 1.600 Follwers weltweit nutzen Twitter zur schnellen Information: <http://twitter.com/solarserver>:

Mit dem Google+ interagieren Sie im Internet ähnlich wie im richtigen Leben. Teilen Sie aktuelle Informationen, Links und Fotos mit Freunden und Kollegen in speziell definierten Kreisen. Mit dem Plus-Button geht das einfach und blitzschnell. Das gleiche gilt für Twitter und facebook.



Solarserver.com: Das globale Portal zur Photovoltaik und Solarthermie: www.solarserver.com

- **"Solar Weekly Insight"**: Der wöchentliche internationale Newsletter (englisch). Anmeldung: www.solarserver.com/registration

Mit freundlichen Grüßen
Rolf Hug (Chefredakteur)

Impressum:

Der Solarserver ist ein Internetportal der

Heindl Server GmbH

Kaiserstraße 137, D-72764 Reutlingen,
Germany, Tel: ++49 (0)7121 69681-30
E-Mail: info@solarserver.de;

URL: <http://www.solarserver.de>

Geschäftsführer: Rolf Hug;

Registergericht: Amtsgericht Stuttgart;

Registernummer: HRB 382398.

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Abs. 3 MDStV:

Rolf Hug, Chefredakteur (Anschrift wie oben)

Wir freuen uns, wenn Sie die Solarserver-Infomail weiterempfehlen.
Das Anmeldeformular finden Sie nach der Registrierung unter:
solarserver.de/registrierung

Wenn Sie keinen Newsletter mehr wünschen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "No Info" an info@solarserver.de